

Objektyp: **Competitions**

Zeitschrift: **Schweizer Ingenieur und Architekt**

Band (Jahr): **104 (1986)**

Heft 5

PDF erstellt am: **13.07.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## Laufende Wettbewerbe

Veranstalter	Objekt: PW: Projektwettbewerb IW: Ideenwettbewerb	Teilnahmeberechtigung	Abgabe (Unterlagen- bezug)	SIA Heft Seite
Regierungsrat des Kantons Zürich	Kulturinsel Gessnerallee, PW	Alle im Kanton Zürich seit mindestens dem 1. August 1984 niedergelassenen Architekten (Wohn- oder Geschäftssitz) sowie alle Architekten mit Bürgerrecht in Gemeinden des Kantons Zürich	3. Feb. 86	35/1985 S. 831
Einwohnergemeinde Sachseln OW	Mehrzweckgebäude im Flüeli-Ranft, PW	Architekten, die im Kanton Obwalden seit mind. dem 1. August 1984 ihren Wohnsitz haben	14. Feb. 86 (8. Nov. 85)	45/1985 S. 1141
Primarschulgemeinde Jona SG	Realschulhaus mit Doppelturnhalle in Jona, PW	Architekten, die seit dem 1. Januar 1984 Wohn- oder Geschäftssitz in den Bezirken See oder Gaster haben sowie Architekten mit Wohn- oder Geschäftssitz seit dem 1. Januar 1984 in den Kantonen SG, ZH, SZ, GL, die heimatberechtigt in Gemeinden der Bezirke See oder Gaster sind	7. März 86	47/1985 S. 1183
Primarschulgemeinde Niederweningen ZH	Primarschulanlage Niederweningen, PW	Architekten mit Wohn- oder Geschäftssitz vor dem 1. Januar 1985 im Bezirk Dielsdorf	14. März 86	47/1985 S. 1183
Liechtensteinische Landesbank, Vaduz	Erweiterungsbau und Umbau des bestehenden Kundengebäudes, PW	Architekten mit liechtensteinischer Staatsbürgerschaft oder Niederlassung seit mind. dem 1. Januar 1985	17. März 86	51-52/1985 S. 1270
Stadtrat von St. Gallen	Primarschule «Chräzeren», Wohnüberbauung «Hof», 2 Stufen	Architekten, die in der Stadt St. Gallen seit mind. dem 1. Januar 1985 niedergelassen (Wohn- oder Geschäftssitz) oder in der Stadt St. Gallen heimatberechtigt sind	18. März 86 (17. Jan. 86)	1-2/1986 S. 15
Einwohnergemeinde der Stadt Solothurn	Neunutzung des Areals «Am Land», PW	Fachleute, die seit dem 1. Jan. 1985 Wohn- oder Geschäftssitz in der Stadt Solothurn haben	21. März 86 (25. Okt. 85)	42/1985 S. 1050
Municipality of Florence	Restructuring of ex-prison buildings "Le Murate", Florence	International competition reserved to engineers and architects (see 40/1985, p. 986)	March 31st 86	40/1985 p. 986
Gemeinde Grabs SG	Mehrzweckhalle mit Aussenanlagen beim Schulhaus «Feld» in Grabs SG, PW	Architekten, die im Bezirk Werdenberg seit mind. dem 1. Januar 1984 ihren Wohn- oder Geschäftssitz haben	4. April 86 (29. Nov. 85)	45/1985 S. 1141
Landesverwaltung des Fürstentums Liechtenstein	Bauliche Anlagen für das Sicherheitskorps, Untersuchungsgefängnis, Motorfahrzeugkontrolle	Selbständig erwerbende Fachleute mit liechtensteinischer Staatsbürgerschaft und selbständig erwerbende Fachleute mit Geschäftssitz im Fürstentum Liechtenstein seit dem 1. Januar 1983	7. April 86	51-52/85 S. 1270
Bürgergemeinde Kriens LU	Pflegeheim in Kriens, PW	Selbständige Architekten oder Architektengemeinschaften mit Wohn- oder Geschäftssitz in Kriens sowie selbständige Architekten, die das Krienser Bürgerrecht besitzen und im Kanton Luzern wohnen	15. April 86 (31. Dez. 85)	51-52/1985 S. 1270
Kreis Bergell, Gemeinde Bondo	Mehrzweckhalle mit Zivilschutzanlage, PW	Architekten, die seit dem 1. Januar 1985 ihren Wohn- oder Geschäftssitz im Bergell, Münstertal, Engadin, Puschlav, Misox-Calanca oder in Bivio haben	15. April 86	51-52/85 S. 1269
Ville de Belgrade et Commune du Nouveau Belgrade YU	Amélioration de la structure urbaine du Nouveau Belgrade, IW	Bureaux d'urbanisme, d'architecture et autres organismes de design, ainsi que professionnels intéressés	15. April 86 (1. Dez. 85)	45/1985 S. 1141
Comune di Mendrisio	Interventi nel centro di Mendrisio, concorso a due fasi	Aperto ai professionisti del ramo con domicilio fiscale dal 1° gennaio 1985 nel Cantone Ticino e agli abitanti del Cantone Ticino domiciliati in Svizzera. I concorrenti devono essere iscritti all' albo dell'Ordine Ingegneri e Architetti del Cantone Ticino, ramo Architettura	25 aprile 86 (17 gennaio 86)	51-52/85 S. 1270
Gemeinde Roveredo GR	Gemeindezentrum in Riva GR, PW	Architekten, die seit dem 1. Januar 1985 im Kanton Graubünden Wohn- oder Geschäftssitz haben oder in der Gemeinde Roveredo heimatberechtigt sind	28. April 86	49/1985 S. 1227
Pensionskasse der Stadt Luzern	Überbauung Oberlöchli Luzern, PW	Architekten mit Wohn- und/oder Geschäftsdomizil seit mind. dem 1. Januar 1983 in der Stadt Luzern	28. April 86 (20. Dez. 85)	48/1985 S. 1211
Stadt Lindau	Städtebaulicher Ideenwettbewerb «Westliche Insel»	Architekten aus Bayern, Baden-Württemberg und Vorarlberg sowie SIA-Mitglieder aus den Kantonen St. Gallen, Thurgau und Schaffhausen (Siehe ausführliche Ausschreibung in Heft 47, Seite 1183!)	28. April 86 (ab 9. Dez. 85)	47/1985 S. 1183
Gemeinde Unterseen BE	Ideenwettbewerb Kirchgasse Unterseen	Architekten, die in den Gemeinden Unterseen, Matten und Interlaken seit mind. dem 1. Januar 1985 Wohn- oder Geschäftssitz haben	9. Mai 86 (20. Dez. 85)	51/52/1985 S. 1270

Hôpital d'Arrondissement de Sierre VS	Nouvel hôpital de Sierre, PW	Ouvert aux architectes établis dans le canton depuis le 1er janvier 1985 et aux architectes valaisans établis en Suisse	12 mai 86 (10 jan. 86)	51/52/85 S. 1269
Stadtrat der Stadt Zürich, Regierungsrat des Kantons Zürich	Neunutzung des Kasernen-Areals in Zürich-Aussersihl, PW	Alle im Kanton Zürich seit mind. dem 1. August 1984 niedergelassenen Architekten und Landschaftsarchitekten (Wohn- oder Geschäftssitz) sowie alle Architekten und Landschaftsarchitekten mit Bürgerrecht in Gemeinden des Kantons Zürich	12. Mai 86	40/1985 S. 985
Gemeinde Cham ZG	Saal und Gemeindebibliothek in Cham, PW	Fachleute, die seit dem 1. Januar 1984 ihr Wohn- oder Geschäftsdomizil im Kanton Zug haben oder im Kanton Zug heimatberechtigt sind	12. Mai 86 (ab 2. Dez. 85)	48/1985 S. 1211
Etat de Vaud	Centre police cantonale à Lausanne, PW	Ouvert aux architectes domiciliés ou établis sur le territoire du Canton de Vaud avant le 1er janvier 1986 et architectes originaires du Canton de Vaud	4 juin 86 (dès le 15 jan.)	1-2/1986 p. 15

### Neu in der Tabelle

Regierungsrat des Kantons Luzern	Landwirtschafts- und Bäuerinnenschule in Schöpfheim LU	Alle im Kanton Luzern seit mindestens dem 1. Januar 1984 niedergelassenen, im Schweizerischen Register der Architekten und Techniker eingetragenen Fachleute sowie Absolventen der ETH und der Schweizerischen Höheren Technischen Lehranstalten; ferner Absolventen ausländischer Hochschulen oder gleichwertiger Institute (s. H. 3, S. 39)	12. Mai 86	3/1986 S. 39
Einwohnergemeinde Gsteig BE	Neubau Gemeindehaus in Gsteig, PW	Fachleute, die ihren Geschäftssitz und/oder Wohnsitz seit dem 1. Januar 1984 im Saanenland (Amtsbezirk Saanen) haben	2. Mai 86 (24. Jan. 86)	folgt
Ortsbürgergemeinde St. Gallen	Überbauung Achslengut, St. Gallen, PW	Dieser Wettbewerb wurde <b>verschoben</b> . Er wird vermutlich in der zweiten Jahreshälfte <b>neu ausgeschrieben</b> .		
Generaldirektion PTT, Abt. Hochbau, Zürich	Fernmeldegebäude Zürich-Binz, PW	Architekten, die ihren Wohn- oder Geschäftssitz seit mind. dem 1. Januar 1985 in der Stadt Zürich haben	15. Aug. 86 (ab 3. Feb.-30. April)	4/1986 S. 58
Government of India	Indira Gandhi National Center for the Arts internationaler Wettbewerb, vorläufig keine Stellungnahme der UIA!	Open to all architects registered with the Council of Architecture in India, as well as to qualified architects in other parts of the world	Sept. 15th, 86 (March 7th, 86)	folgt
Royal Institute of British Architects RIBA	"A last resort"	Etudiants en fin d'études d'architecture et non diplômés à la date du 1er juillet 1986	1 mai 86	suit

### Wettbewerbsausstellungen

Katholische Kirchgemeinde Zollikon ZH	Katholische Kirche in Zollikon, PW	Sammelschutzraum Dorfzentrum Zollikon (beim Parkplatz Migros), 24. Jan. bis 2. Feb.; 24. Jan. 16-19 Uhr, 25. Jan. und 1. Feb. 9-12 Uhr, 26. Jan. und 2. Feb. 10-13 Uhr, 27.-31. Jan. 16-19 Uhr		folgt
Schweiz. Paraplegikerstiftung	Paraplegikerzentrum in Nottwil LU	Altes Technikum, Dammstrasse, Luzern; 30. Jan.-5. Feb., Sa/So 11-17 Uhr, werktags 16-21 Uhr		folgt

## Aus Technik und Wirtschaft

### Glasfasertechnik im Intercity-Experimental

Das Projekt des Hochgeschwindigkeits-Versuchszugs «Intercity-Experimental» (ICE) führt die Deutsche Bundesbahn (DB) unter ihrer Projektleitung gemeinsam mit der deutschen Industrie durch. Ziel dieses Vorhabens ist es, für den Personenverkehr auf der Schiene einen Triebzug zu entwickeln, der den technisch-wirtschaftlichen Grenzbereich der Rad/Schiene-Technik erforscht und sowohl für die Fahrzeugtechnik als auch den Komfort neue Dimensionen erschliesst.

Für die rechnergesteuerte Zug- und Bremsensteuerung des ICE, die von der AEG kommt, wird

ein Übertragungssystem von der ANT Nachrichtentechnik in Backnang eingesetzt, dessen Befehle nicht über Kupferkabel, sondern mittels Lichtimpulsen über Glasfaserkabel übertragen werden. Neben der hohen Übertragungskapazität haben Lichtwellenleiter (LWL) den Vorteil, gegenüber elektromagnetischen Störeinflüssen immun zu sein.

Mit diesem von der ANT Nachrichtentechnik entwickelten LWL-Übertragungssystem werden im ICE Signale für die Zug- und Bremsensteuerung übertragen. Auch Signale, welche die Beleuchtungs-, Lüftungs- sowie Heizungsanlagen, die automati-

sche Türenbetätigung und vieles mehr steuern, die für den Fahrkomfort von Bedeutung sind, können über dieses LWL-System übertragen werden.

Die Deutsche Bundesbahn beabsichtigt, nach Abschluss der Erprobungsphase des ICE anfangs der 90er Jahre, Züge mit bis zu 15 Mittelwagen vor allem auf

den Neubaustrecken verkehren zu lassen. Die Fahrzeiten zwischen den Knotenpunkten der Bundesbahn verkürzen sich etwa um die Hälfte der heutigen Zeiten. Das Kürzel ICE erhält dann eine neue Bedeutung: «Intercity Express».

ANT Nachrichtentechnik GmbH  
D-7150 Backnang

### Der Risch-Katalog 1986

Der neue Gesamtkatalog, Ausgabe 1986, der Risch Lufttechnik AG liegt bereit. Auf 240 Seiten findet man so ziemlich alles, was es an führenden lufttechnischen Geräten für Haushalt, Gewerbe und Industrie gibt. Neben einer allgemeinen Produktweiterung in den verschieden-

sten Bereichen, bietet das Risch-Programm viele echte Neuheiten. Diese praktische und übersichtlich gestaltete Arbeitsunterlage kann bei der Risch Lufttechnik AG, Huebwiesenstrasse 21, 8954 Geroldswil ZH, kostenlos bezogen werden (01/748 17 70).